

Zeitschrift: Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft
Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft
Band: - (1955)
Heft: 47

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Le soussigné se permet alors de poser la question suivante:

N'y a-t-il pas aussi des amateurs d'astronomie à Lucerne, à Bienne, à Soleure, à Thoune, à Olten, à Coire, à Winterthur, à Frauenfeld et à Grenchen? Et avant tout aussi à Neuchâtel, à La Chaux-de-Fonds et enfin à Lugano? Ils pourraient se livrer à la double joie de fonder là un groupe de technique instrumentale suivi bientôt sans doute d'une nouvelle société astronomique locale rattachée à notre S.A.S.!

Le Secrétaire général

Buchbesprechungen - Bibliographie

Mathematik für den Praktiker

Von Alfred Frei, Basel. 1. Teil: Einführung in die Algebra als Hilfsmittel für die Lösungen beruflicher Aufgaben des Praktikers. 45 algebraische Musterlösungen, 144 Aufgaben, 63 Musterlösungen der Arithmetik, 7 Tabellen, 64 Seiten. Selbstverlag des Verfassers, für den Buchhandel in Kommission bei Helbing & Lichtenhahn, Basel.

Dieses handliche Algebrabüchlein für Elementarunterricht beginnt gerade dort, wo die bekannten Algebrabücher zu Ende gehen, nämlich bei der Vermittlung eines Lösungsweges für angewandte Aufgaben, wobei eine Reihe sinnfälliger Illustrationen zum guten Verständnis beiträgt.

Jahrelange Versuche und Beobachtungen des Verfassers im Unterricht haben dazu geführt, das alte Problem für den Praktiker beliebiger Berufe von einer andern Seite anzupacken. Jeder Lehrer kann immer wieder beobachten, wie selbst Schüler, die die algebraischen Umformungen beherrschen, die angewandten Aufgaben ohne Buchstaben, mit reinen Zahlenrechnungen bewältigen. Für sie ist die Algebra eine unverstandene Wissenschaft, während sie ein wertvolles Hilfsmittel zur Förderung des logischen Denkens sein sollte. Hier wurde deshalb jedes Rezept ausgeschaltet. Die Anwendung der Algebra steht im Mittelpunkt, und die nötigen algebraischen Umformungen sind nur Mittel zum Zweck.

Das Büchlein gestattet reinen Selbstunterricht und dürfte auch für viele unserer Leser nützlich sein. Der Tabellenanhang enthält u. a. auch Zusammenstellungen mit bildlichen Darstellungen der Lehrsätze der Planimetrie, Flächen- und Körperformeln, sowie eine Tafel von Potenzen, Wurzeln und Kreiswerten. R. A. N.

Das Atom

Energiequelle der Zukunft. Von Werner Büdeler, München. Preis DM. 3.20.

In der Reihe der technischen Bilderbücher «Unsere Kraftspender», ist von Werner Büdeler, München, im Müller & Kiepenheuer Verlag, Bergen II, Oberbayern, ein broschiertes Buch (Format

24 × 19 cm) erschienen, welches auf 36 Seiten durch einen leicht fasslichen, instruktiven Text, unterstützt von zahlreichen, trefflich gewählten Abbildungen, eine Einführung in die moderne Atomwissenschaft gibt. Die Vorgänge im Atom werden in lebendiger Form dargestellt.

R. A. N.

Mitteilungen - Communications

Mitgliederbeiträge pro 1955 (Einzelmitglieder)

Die Einzelmitglieder unserer Gesellschaft, welche den Beitrag für 1955 (Abonnement für die Zeitschrift «Orion») noch nicht bezahlt haben, werden höflich um Einzahlung des Betrages von Fr. 12.— (Mitglieder im Ausland Fr. 14.—) auf das Postcheck-Konto III 4604 (Bern) der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft gebeten. — Freiwillige Spenden für die Erweiterung unserer Zeitschrift «Orion» sind stets willkommen und werden im voraus herzlich verdankt.

Der Kassier: R. Deola
Säntisstrasse 13, Schaffhausen

Cotisations pour 1955 (Membres isolés)

Nous serions reconnaissants aux membres de notre Société qui n'ont pas encore payé leur cotisation pour 1955 (abonnement au bulletin «Orion») de bien vouloir le faire sans plus tarder. Les membres isolés versent le montant de frs. 12.— (membres à l'étranger frs. 14.—) au compte de chèques postaux Berne No. III 4604 de la Société Astronomique Suisse. — Les dons volontaires en faveur d'«Orion» sont naturellement toujours les bienvenus.

Le caissier: R. Deola
Säntisstrasse 13, Schaffhausen

Gesellschafts-Chronik - Chronique des Sociétés

Gesellschaft der Freunde der Urania-Sternwarte Zürich

Urania-Sternwarte

Bei klarer Witterung ist die Sternwarte täglich geöffnet (mit Ausnahme von Neujahr, Karfreitag, Ostern, Auffahrt, Pfingsten, Bettag und Weihnachten)

April — September	von 20.30—23 Uhr
Oktober — März	von 19.30—22 Uhr

Der Eingang zur Sternwarte befindet sich an der Uraniastrasse 9 (neben Sanitätsgeschäft Hausmann AG., im Durchgang Haustüre links). Die Besucher werden gebeten, bei momentaner Nichtanwesenheit des Kassiers unten im Treppenhaus zu warten bis sie abgeholt werden. Bei geschlossenem Gittertor bitte läuten. — Es empfiehlt sich, womöglich schon zu Beginn der Vorführungen anwesend zu sein, da bei einer grösseren Besucherzahl ein und dasselbe Objekt normalerweise am gleichen Abend nicht zweimal am grossen Refraktor eingestellt werden kann

R. A. N.